

Betreff:
Sachstand Ratsantrag Verkehrsgutachten Veltenhof/Rühme

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 24.10.2019
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Veltenhof-Rühme (zur Kenntnis)	05.11.2019	Ö

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Rates zum Haushalt 2019 wurden 50.000 € für ein Verkehrsgutachten Veltenhof/Rühme bereitgestellt.

Problemstellung:

Ein steigendes Verkehrsaufkommen auf den Straßen Gifhorner Straße, Hamburger Straße und Schmalbachstraße führt zu Problemen innerhalb des zu untersuchenden Gebietes Veltenhof/Rühme. Zu den üblichen An- und Abfahrtzeiten der Gewerbebetriebe, insbesondere von VW Financial Services, entstehen Staus. Lkw-Schleich- sowie Durchgangsverkehre, trotz Lkw-Fahrverbot, belasten die Anwohner und beeinträchtigen die Verkehrssicherheit.

Am 16.09.2019 fand eine Besprechung zwischen dem Bezirksbürgermeister Herrn Degering-Hilscher und Vertretern des Fachbereichs 66 statt. Inhalt des Gespräches war der derzeitige Sachstand zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen in Veltenhof/Rühme und das weitere Vorgehen bezüglich des Mobilitätsgutachtens.

Neben dem Verkehrsgutachten, welches von einem Verkehrsplanungsbüro erstellt werden soll, werden einige kleinere Maßnahmen kurzfristig umgesetzt.

- Der Radverkehr auf der Pfälzerstraße soll am östlichen Ortseingang von dem gemeinsamen Geh- und Radweg auf die Straße geführt werden.
- An der Einmündung Wendener Weg/Pfälzerstraße ist der Fußwegbereich nur mit geringen Flächen ausgebaut; durch falsch fahrenden Schwerlastverkehr kommt es zu Gefährdungen von Fußgängern und zu Beschädigungen an der Lichtsignalanlage. Dort sollen Poller, in Verbindung mit Durchfahrtsverbotsschildern für Lkw über 12 m Länge, aufgestellt werden, um ein Überfahren des Gehwegs zu unterbinden.
- Mit einem Piktogramm 30 km/h auf der Pfälzerstraße (gegenüber der Hausnummer 11D) soll auf die Geschwindigkeitsbegrenzung aufmerksam gemacht werden.
- Zusätzliche Verbots-, Geschwindigkeits-, und wegweisende Schilder für Schwerlastverkehre sollen an der Schmalbachstraße, Gifhorner Straße und Hansestraße angebracht werden.

Weitere Maßnahmen werden sich aus dem Maßnahmenkatalog des Verkehrsgutachtens ergeben. Die zu untersuchenden Inhalte des Gutachtens werden mit dem Stadtbezirksrat abgestimmt. Dazu kommt die Verwaltung unaufgefordert auf den Stadtbezirksrat zu. Es ist geplant, das Gutachten bis Ende September 2020 abzuschließen.

Leuer

Anlage/n: keine

